



PM 0606-1

07.06.2006

Zur Landespressekonferenz des Philologenverbandes und der Landeselternschaft der Gymnasien in NRW

Realschuleltern fordern: Keine Zwischenprüfung am Gymnasium !

Die Landeselternschaft der Realschulen (LERS) hat die Einführung einer zentralen Prüfung zur Erlangung des mittleren Schulabschlusses ausdrücklich begrüßt. Sie sieht darin nicht nur ein Mittel zur Qualitätsverbesserung, sondern auch ein Instrument, das der Stärkung des Realschulprofils dient.

Die LERS lehnt allerdings ab, dass entsprechende Prüfungen auch an Gymnasien durchgeführt werden sollen. Gerade durch die abnehmende Synchronität der Bildungsgänge, die in der Schulzeitverkürzung am Gymnasium begründet ist, hält die LERS eine Vergleichbarkeit zum Prüfungszeitpunkt für nicht gegeben. Ebenso wie ihre Kollegen von den Gymnasien sehen die Realschuleltern den gymnasialen Bildungsgang als einen zusammenhängenden an, dessen Ziel das Abitur ist. Vergleichsweise nur wenige Schüler verlassen das Gymnasium vorzeitig, was konsequenterweise mit einem schlichten Abgangszeugnis dieser Schulform zu quittieren ist.

Natürlich darf kein Schüler eine NRW-Schule verlassen müssen, ohne die Chance einen qualifizierten und qualifizierenden Schulabschluss erlangen zu können!

Deshalb sollten Prüfung zur Vergabe des mittleren Schulabschlusses **nur** den Gymnasiasten angeboten werden, die diese Schulform vorzeitig (vor dem Abitur) verlassen wollen oder müssen. Praktischerweise könnte das in Form von Externenprüfungen an benachbarten Realschulen oder zentraler Stelle geschehen. Ein solches Verfahren hätte den angenehmen Nebeneffekt, organisatorisch bedingte, alljährliche Ausnahmezustände an den Gymnasien zu vermeiden.

Die Landeselternschaft der Realschulen hat ihre Haltung zu dieser Frage in einem ausführlichen Positionspapier veröffentlicht, das im Internet unter www.le-rs-nw.de in der Rubrik "Stellungnahmen" zur Verfügung steht.

Für Rückfragen steht unsere Geschäftsführerin Claudia Jacobi-Gehrmann auch telefonisch zur Verfügung unter 0172 2641310.